



FDP Münster Altheim

Newsletter Januar 2021

100% kommunal



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

herzlich willkommen zum ersten Newsletter unseres Ortsverbandes der Freien Demokraten in Münster und Altheim in diesem Jahr. In der Tat wurden wir angesprochen, wo dieser denn bliebe (das nehmen wir als Kompliment wahr!). Nun ja, es ist viel los – **denn am 14. März wird gewählt bei uns in Münster!**

Wir haben heute folgende Themen für Sie vorbereitet:

1. [Vorwort des Vorsitzenden](#)
2. [Münster hat ein Einnahmenproblem](#)
3. [Die fünf Kernpunkte unseres Wahlprogramms](#)
4. [Rückblick auf 100 Tage Joachim Schledt](#)
5. [Die FDP Münster Altheim auf YouTube!](#)
6. [Die FDP-Ortsverbände Eppertshausen und Münster Altheim laden zum virtuellen Neujahrsempfang am 11. Februar 2021](#)
7. [Weitere aktuelle Veröffentlichungen](#)
8. [Termine in Ortsverband und Gemeinde](#)

Wir freuen uns sehr, dass Sie dabei sind!

I. VORWORT

von Jörg Schroeter, Listenplatz 1



Das neue Jahr hat begonnen und an jeder Straßenecke kann man erkennen, der Wahlkampf zur Kommunalwahl 2021 hat begonnen. Aber auch in der örtlichen Presse merkt man, es geht los.

Aber wie geht es weiter? Die Kontaktbeschränkungen wurden mehrmals verschärft und ich gehe davon aus, dass es den typischen Straßenwahlkampf mit Wahlständen und Haustürgesprächen kaum geben kann. Wird die Wahl wie bei der Bürgermeisterwahl im letzten Jahr als ausschließliche Briefwahl durchgeführt? Noch ist alles offen. Als Freie Demokraten haben wir uns zum Thema Wahlkampf diese Woche klar und verantwortungsvoll **positioniert**.

Uns kommt es besonders darauf an, dass möglichst viele Wählerinnen und Wähler unser Wahlprogramm kennenlernen. Darum haben wir es auf unserer Homepage **veröffentlicht**. Für den „eiligen“ Leser haben wir das Ganze dann auch noch auf vier Seiten **ingedampft**. So kann jede(r) Interessierte nach eigenem Gusto einen tiefen Einblick nehmen oder sich nur einen schnellen Überblick verschaffen.

Sie brauchen nicht lange zu suchen, um unsere Kernbotschaft zu finden: „**Münster hat ein Einnahmenproblem.**“ Geld ist nicht alles, aber ohne Geld ist vieles nicht umsetzbar. Das gilt besonders für eine Kommune mit unterschiedlichen Gemeindevertretern, die gerne ihre Ideen für uns Bürgerinnen und Bürger umsetzen wollen. Ich habe mir die Mühe gemacht zu vergleichen, wie andere Kommunen in Hessen mit vergleichbarer Größe haushälterisch dastehen. Fazit: Im Durchschnitt besser!

Politik wird von Menschen für Menschen gemacht. Darum ist der persönliche Eindruck der Kandidatinnen und Kandidaten wichtig. Vermutlich sehen das viele Bürgerinnen und Bürger wie wir, und so kamen wir auf die Idee, wichtige Programmpunkte mit Plätzen in Münster zu verbinden und unsere Ideen in **Video-Clips** zu präsentieren. Einen Oscar® werden wir nicht bekommen, das ist aber auch nicht unser Anspruch. Wir zeigen uns wie wir sind. Kein ausgefeilter Sprechtext, keine stundenlangen Versuche, bis die Aufnahme sitzt. Wir zeigen im Abstand von wenigen Tagen nach und nach was uns bewegt und was wir bewegen wollen. Schauen Sie einfach mal rein! [Hier geht es lang.](#)

100 Tage ist unser Bürgermeister Joachim Schledt im Amt. Ja, ich schreibe bewusst unser Bürgermeister, genau wie Gerald Frank auch unser Bürgermeister war. Wir haben nun mal „nur“ einen, es wäre schön, wenn das alle Gemeindevertreterinnen und Vertreter verinnerlichten. In der letzten Legislatur hat das ja nicht so gut funktioniert. Wir haben Joachim Schledt fünf Fragen gestellt, die sich zum Teil auf unsere vor der Wahl gestellten Fragen bezogen. Hätten wir gewusst, dass die Offenbach Post vor einigen Tagen ebenfalls diese Idee aufgegriffen hat... Der Bürgermeister hat uns auch geantwortet, dann wollen wir ihn auch [hier](#) zu Wort kommen lassen.

Wenn Sie neugierig auf uns sind, dann nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf. Wir sind ein motiviertes, kreatives und auch neugieriges Team von politisch engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Münster und Altheim.

Wir wollen nicht nur rumstänkern, sondern gemeinsam kreativ Dinge bewegen!

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Jörg Schroeter

PS: Leiten Sie diesen Newsletter doch gerne weiter! Oder den Anmelde-link: <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/#newsletter>

II. MÜNSTER HAT EIN EINNAHMENPROBLEM

von Jörg Schroeter, Listenplatz 1



Laut einer Information des verstorbenen hessischen Finanzministers Thomas Schäfer (CDU) aus dem Jahr 2018 hatte sich die finanzielle Lage der hessischen Kreise, Städte und Gemeinden seit 2014 „fundamental gebessert“.

Für 2018 wurde erwartet, dass 97% aller hessischen Kommunen mit einem ausgeglichenen Haushalt abschließen würden.

Ich meine mich gut zu erinnern, dass der damalige Bürgermeister stolz war, dass auch Münster ein ausgeglichenes Ergebnis vorweisen konnte und darüber hinaus die Kreditrückzahlungen mit über 600.000 Euro dotiert gewesen seien.

Was also hat dazu geführt, dass Ende 2019 eine Haushaltssperre erforderlich war, diese 2020 erneut griff und 2021 Münster sich einem Haushaltssicherungskonzept unterwerfen muss.

Bitte lesen Sie meine vollständige Analyse [auf unserer Webseite](#).

III. DIE FÜNF KERNPUNKTE UNSERES WAHLPROGRAMMS

von Arne Mundelius, Listenplatz 2



Unser Wahlprogramm „Was wirklich zählt.“ ist nicht vom Himmel gefallen: Ein **zweijähriger Ideenfindungsprozess** ging der Endfassung voraus, Ideenmarker hier, Webseiten-Links dort, unzählige im Moment der Ideenfindung gekritzelt Zettel auf dem Schreibtisch. Was ein kreatives Chaos =)!

Im Sommer 2020 haben wir eine **Online-Umfrage** in Zeitung und Online-Kanälen platziert, von der rege Gebrauch gemacht wurde.

Die Ergebnisse sind ins Programm eingeflossen ebenso wie Ideeneinreichungen unserer Mitglieder und Rückmeldungen aus einer Umfrage-Box im Altheimer Lädchen.

Die einzelnen Themengebiete wurden von 2er-Autorenteams vorbereitet, vorgestellt, online in vielen Videokonferenzen diskutiert, verändert, beschlossen, das Gesamtprogramm von den Parteimitgliedern beschlossen, ebenfalls online - wow. Lieber wäre uns das „Miteinander“ gewesen. Corona sei „Dank“ ging das natürlich nicht.

In diesem Newsletter hat Jörg Schroeter Ihnen unser **Kurzwahlprogramm** und die **Langfassung** an anderer Stelle bereits verlinkt.

Verschiedentlich wurden wir gefragt, was denn unsere Kernbotschaften sind. Darum fasse ich hier einmal unser Programm in fünf Kernbotschaften zusammen:

ZUSAMMENHALT IN DER KRISE UND DANACH

Bürgerlicher Zusammenhalt ist der Klebstoff unseres Gemeinwesens. Das gilt im Großen wie im Kleinen. Aufeinander aufpassen, für einander da sein, nicht immer darauf warten, dass irgendwer (m)ein Problem lösen wird, selbst initiativ werden. Das sind einige Schlagworte, die wir mit diesem Kernsatz verbinden. Wir als Liberale leben und handeln nach dem Grundsatz: Freiheit und Verantwortung. Genau aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen bei der Kommunalwahl 2021 anzutreten. Nicht meckern – machen!

FÜR POLITIK, DIE RECHNEN KANN

Geld ist nicht alles, aber ohne finanzielle Mittel sind viele, besonders große Vorhaben zum Scheitern verurteilt. Ein gesunder Haushalt ist die Grundlage für Gestaltungsvorhaben. Unser Hallenbad ist ein leider trauriges Beispiel dafür. Ohne finanziellen Spielraum für Sanierung oder Neubau muss das Hallenbad geschlossen bleiben.

STARKES GEWERBE – STARKES MÜNSTER

Geld fällt nicht vom Himmel (leider). Es muss erarbeitet und verdient werden. Eine Säule kommunaler Einnahmen ist die Gewerbesteuer. Diese ist in Münster absolut und auch im Vergleich mit anderen Kommunen zu gering. Wir wollen bestehendes Gewerbe stärken, indem wir Raum bieten für Entwicklung, Hemmnisse beseitigen und z. B. im Rahmen einer Gewerbeleihe Gelegenheit bieten sich zu präsentieren und Kunden zu gewinnen und zu binden. Wir wollen aber auch neues Gewerbe nach Münster locken. Dafür bietet sich das Frankenbachgelände an. Wir sind daher für eine Umwidmung der Entwicklungspläne für dieses Gelände.

BESTE KITAS FÜR BESTE CHANCEN

Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Eltern wissen, wie gerne sie auf etwas für sich selbst verzichten, wenn es den Kindern zugutekommt. Die Bildung beginnt im Elternhaus und findet ihre Fortsetzung im Kindergarten. Beste Kindergärten sind modern, mit guter Ausstattung und haben motiviertes und gut ausgebildetes Personal. Die Stellen müssen besetzt sein und gute Arbeit verdient auch guten Lohn. Die Münsterer Eltern werden im KiTa-Elternbeirat eingebunden und reden mit. Dafür setzen wir uns ein!

DIGITALISIERUNG BÜRGERNAH GESTALTEN

Spätestens seit der Pandemie wissen wir die Vorzüge der Digitalisierung zu schätzen, auch wenn es manchmal auch nur das nicht Vorhandensein ist, was uns stört. Wir unterstützen und fördern die Bemühungen der Verwaltung sich hier besser und zum Teil neu aufzustellen. Um den Prozess zu begleiten möchten wir über den Fortschritt in regelmäßigen Abständen unterrichtet werden.

Unsere Ideen werden vertreten von einer bunten Truppe Münsterer, die allesamt nicht zufrieden sind mit der politischen Situation in unserer Gemeinde. Wir können nur immer wieder betonen, Streit in der Sache muss sein. Es darf auch gerne mal hoch her gehen, aber immer so, dass man anschließend als Partner für ein schönes I(j)ebenswertes Münster zusammen ein Bier trinken kann.



Liebe Leserin, lieber Leser, wir wollen Versachlichung, Ideenreichtum und Bürgernähe in die Gemeindevertreterversammlung einkehren lassen.

Dafür treten wir am 14. März für Sie an!

Ausführliche Informationen zu unserem Wahlvorschlag und den Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie, Sie haben es schon gehat, auf unserer [Webseite](#).

IV. RÜCKBLICK AUF 100 TAGE JOACHIM SCHLEDT

von Sonja Sachs, Listenplatz 4



100 Tage Bürgermeister Joachim Schledt waren uns Anlass genug, um bei ihm nachzuhaken, wie er sich im Rathaus eingelebt hat und was er sich von uns Freien Demokraten erwartet, wenn diese den Sprung ins Parlament schaffen sollten!

Auch haben wir uns an unsere Frage aus dem Großen Bürgermeister-Interview erinnert im April erinnert und ihn gefragt, ob die drei Vorhaben denn umgesetzt wurden. Es lohnt sich also ein Klick!

Lesen Sie unser Interview „[Fünf Fragen an Bürgermeister Joachim Schledt](#)“!

V. DIE FDP MÜNSTER ALTHEIM AUF YOUTUBE!

von Dominik Löbig, Listenplatz 5



Wahlkampf in Corona-Zeiten? Schwierig! Damit Sie unser Programm und uns besser kennen lernen, haben wir für Sie kurze Videos an verschiedenen Orten in Münster produziert.

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Video-Veröffentlichungen folgen und noch mehr, wenn sie Ihnen gefallen!

Die Videos gibt's auf unserer [Webseite](#) und auf [YouTube](#) zu sehen!

VI. DIE FDP-ORTSVERBÄNDE EPPERTSHAUSEN UND MÜNSTER ALTHEIM LADEN ZUM VIRTUELLEN NEUJAHRESEMPFANG AM 11. FEBRUAR 2021

von Sonja Sachs und Albert Matheis



Was: Virtueller Neujahrsempfang 2021

Wer: Die FDP-Ortsverbände Eppertshausen und Münster/Altheim

Wann: Am 11. Februar 2021 von 20 bis 21 Uhr

Wo: Auf Zoom, <https://zoom.us/j/8022210804>

Wir freuen uns, als Ehrengast für diesen Abend den FDP-Bundestagsabgeordneten **Dr. Jens Brandenburg** gewonnen zu haben. Dr. Brandenburg ist neben anderem ausgewiesener Fachmann für die Themen weltbeste Chancen in Studium, berufliche Bildung und lebenslanges Lernen.

Präsenz-, Distanz- und Wechselunterricht gehören seit Monaten zu den häufigsten Schlagworten im Schulalltag unserer Kinder. Studierende schreiben unter Videoüberwachung Klausuren zu Hause. Ist es mit der damit verbundenen Digitalisierung von Kinderzimmer, Schule und Universität getan, um die Probleme der Bildung unter Pandemiebedingungen zu bewältigen?

Wir freuen uns von unserem Gastredner zu erfahren, welche Ideen und Überlegungen in Berlin zu dem Thema entwickelt werden und hoffen vielleicht auch den ein oder anderen Gedanken für die eigenen Kinder mit nach Hause zu nehmen!

VII. WEITERE AKTUELLE VERÖFFENTLICHUNGEN

- FDP Münster und Altheim verzichtet im Kommunalwahlkampf aufgrund der Pandemielage bis auf Weiteres auf Informationsstände und Haustürbesuche, 27.01.21 ([Link](#))
- Virtueller Besuch der FDP bei der Freiwilligen Feuerwehr Münster, 19.01.21 ([Link](#))
- Was ist die Steigerungsform von „solidem Fundament“? - offener Brief als Kommentar auf die Veröffentlichung der SPD „Münster bleibt ein Sanierungsfall, 13.01.21 ([Link](#))

VIII. TERMINE IN ORTSVERBAND UND GEMEINDE

Termine FDP-Ortsverband

11.02. Öffentlicher virtueller Neujahrsempfang mit Dr. Jens Brandenburg, MdB zum Thema „Bildung im Lockdown – Lehren aus der Coronakrise“

Termine Gemeinde

01.02. Gemeindevertretung
01.02. Beginn der Briefwahl
14.03. Kommunalwahl in Hessen

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie dem Empfang zugestimmt haben, weil Sie Mitglied der FDP sind oder weil diese Mail an Sie von einem Bekannten weitergeleitet wurde. Wenn dem so sein sollte: Gerne möchten wir Ihr Interesse wecken und Sie als regelmäßigen Empfänger gewinnen – dies können Sie unter <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/#newsletter> tun!

Impressum: FDP OV Münster und Altheim, Jörg Schroeter, Goethestraße 109, 64839 Münster (Hessen), fdp-muenster-hessen.de | Sie wollen diese Mail zukünftig nicht mehr erhalten? -> formlose Antwort an uns und wir löschen Ihre Adresse.